

[11307.] **Inserate**
in dem bei uns erscheinenden
Rostocker Tageblatt,
(einer täglich erscheinenden Zeitung)
à Petitzeile 1/2 N^o,
und
Allgemeinen Mecklenburgischen
Anzeiger
der
landwirthschaftlichen Annalen des mecklenb.
patriottischen Vereins,
à Petitzeile 1 N^o.
finden in Mecklenburg eine große Verbreitung,
das Tageblatt namentlich auch in den Städten
Rostock, Bismar und Güstrow. — Beilagen
zu dem Tageblatt erbitten in 2000 Exemplar-
ren, zu den Annalen in 1000 Exemplaren.
Beilagegebühren 1 $\frac{1}{2}$ N^o.
Hinstorff'sche Hofbuchhandlung
in Bismar.

[11308.] **Zu Inseraten**
empfehlen wir den Verlegern theologisch-pro-
testantischer Literatur die in unserm Verlage
erscheinenden
Beitstimmen aus der reformirten
Kirche der Schweiz.
Durch ihre große Verbreitung namentlich
in der Schweiz, Deutschland und Holland, so-
wohl unter Theologen, als auch unter dem ge-
bildeten Publicum, eignen sich die Beitstimmen
vorzugsweise zu literarischen Anzeigen und be-
rechnen wir bei einer Auflage von 1200 den
Raum der gespaltenen Petitzeile mit nur 1 1/2 N^o.
Winterthur.
Steiner'sche Buchhandlung.

[11309.] **Inserate**
finden in der Residenzstadt Hannover und ihren
Umgebungen, wie im ganzen Lande, durch die
täglich im größten Zeitungsformate erschei-
nenden
Hannoverschen Anzeigen.
Intelligenz-Blatt und Morgenzeitung.
in allen Kreisen die allgemeinste Verbreitung.
Ihr Leserkreis ist in der Hauptstadt und ihren
näheren wie ferneren Umgebungen ein größerer,
als der irgend eines anderen Blattes. Die In-
seratbeträge (1/2 N^o die Petitzeile)
werden den Herren Verlegern mit 50% Rabatt
in Jahresrechnung gestellt. 6000 Beilagen
werden gegen eine Gebühr von 2 bis 4 Thlr.,
je nach ihrer Größe, mit den „Anzeigen“ ver-
breitet.
Probenummern der „Anzeigen“ stehen
auf Verlangen durch Herrn Adolf Winter
in Leipzig zu Diensten.
Literarische Neuigkeiten werden nach Ein-
sendung von Recensions-Exemplaren von der
Redaction besprochen.
Hannover. **Gebrüder Jänecke.**

== Die Prospekte der „Internationalen
[11310.] Revue“ mit Firma ==
werden — soweit bestellt — noch im Laufe des
Mai expedirt; ich überlasse es den einzelnen
Handlungen zu ermessen, ob die Manipulation
mit denselben schon jetzt oder erst bei Ein-
treffen des 1. Hefes begonnen werden soll.
Wien. **Arnold Hilberg's Verlag.**

[11311.] Die Herren Verleger von Werken
über
Knochen-Düngerfabrikation
— jedoch nur mit genauer Angabe der Fabri-
kationsmethode — ersuche ich um gef. schleunige
Einsendung von 1 Expl. à cond.
Riga, Mai 1866. **M. Hauff.**

[11312.] Ein wissenschaftlich gebildeter Herr,
den Gesundheitsrücksichten an das Zimmer ses-
seln, wünscht Uebersetzungen aus den alten
oder neuen Sprachen, Correcturen oder son-
stige literarische Arbeiten zu übernehmen.
Seine Honoraransprüche sind äußerst bescheiden.
Das Nähere ist zu erfahren durch
Berlin. **Albert Goldschmidt.**

[11313.] Ein Geschäftslocal
in Buchhändlerlage Michaelis zu vermietken.
Näheres Querstraße 10, 2 Tr.

Familiennachrichten.

Zobesanzeige.

[11314.]
Es gereicht mir zur schmerzlichsten Pflicht,
das Dahinscheiden meines langjährigen Procu-
risten und vertrauten Freundes des
Herrn Friedrich Wilhelm Bennewitz
anzuzeigen. Nach kurzer Krankheit starb der-
selbe am 19. d. M. im 70. Lebensjahre, nach-
dem er mit seltener Liebe und Treue mir in
meiner gesammten Wirksamkeit fast ein halbes
Jahrhundert zur Seite stand.
Ueberzeugt von der innigen Theilnahme
der zahlreichen Freunde, welche sich der Ver-
ewigte durch seine liebenswürdige und ehren-
hafte Persönlichkeit gewann, empfehle ich mich
Hochachtungsvoll
Heinrich Wilhelm Hahn,
Ober-Commerzrath,
Besitzer der Hahn'schen Buchhandlungen
in Hannover und Leipzig.

Leipziger Börsen-Course am 25. Mai 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. R.	k. S. 8 T.	141 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	87 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Cr.	k. S. Va.	99 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsd. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 8 T.	109 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Cr.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 $\frac{1}{2}$	k. S. 8 T.	57 1/2 B
in S. W.	l. S. 2 M.	57 B
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	162 B
	l. S. 2 M.	149 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 20 1/2 G
	l. S. 3 M.	6. 18 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	80 1/2 G
	l. S. 3 M.	78 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	78 1/2 G
	l. S. 3 M.	76 G

Bank-Disconto: 9%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/25		
Zpfd. Brutto u. 1/25 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ pr. St. Agio pr. Ct.		—
Pr. Friedrichsd'or " " do.		—
And. ausländ. Louisd'or " " do.		12 B
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		5. 18 G
20 Francs-Stücke		5. 11 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Agio pr. Ct.		—
Kais. do. do. " da.		5 G
Passir. do. do. " do.		—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein		—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.		79 G
Russische do. pr. 90 Ro.		—
Polnische do. do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$		98 G
do. do. do. do. à 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$		98 G
Äusl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		98 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erkäntene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ueber die neuere Literatur der Niederlande. (Schluß.) —
Miscellen. — Personalmeldungen. — Neuigkeiten der ausländischen (niederl.) Literatur. — Anzeigebibl. Nr. 11180—11314.
— Leipziger Börsen-Course am 25. Mai 1866.

Anonime 11180. 11281—86.	Förstemann in R. 11208.	Kollmann in V. 11188. 11195.	Schulze in D. 11194.
11313.	Goldschmidt 11312.	11203. 11210.	Schulze, F., in Erl. 11252.
Käber & G. in V. 11289.	Grieben in V. 11301.	Korn in V. 11303.	Seidel & S. 11213.
Käber & G. in V. 11243.	Haar & St. 11258.	Körner'sche Buchh. 11223.	Send 11229.
Kadstübner 11227. 11233.	Hahn in V. 11287. 11314.	Kunze's Nachf. 11277.	Sendebach 11270.
Kaesch in R. 11236.	Hausstaengl in D. 11209.	Kymmel in R. 11244. 11262.	Seyffardt 11255—56.
Kebr in V. 11201.	Hauff 11311.	Kampel 11259.	Simon in R. 11231.
Kebriger, Webr., 11267.	Hefenhauer 11250.	Yangguth 11193.	Stangel 11230. 11248. 11271.
Keiser in G. 11253.	Hein 11216.	Yenjsohn in V. 11224.	Steiner in W. 11308.
Keiser in V. 11304.	Hendel 11212.	Yiesching 11240.	Steinhauser 11187.
Keitge, F., 11297.	Hermann'sche Buchh. in F.	Yist & F. 11211.	Streit in G. 11182. 11192.
Keiser'sche 11207.	11245.	Raissonneuve & G. 11199.	11276.
Kremer 11273.	Serold in V. 11275.	Ray's Buchh. in Gh. 11302.	Treibe in F. 11234.
Krochhaus 11264. 11269.	Silberg 11294. 11306. 11316.	Ruquardt 11186. 11292.	Treuffel & B. 11254.
Kühing 11274.	Sinrichs 11247.	Ronne 11295.	Tremendt 11181.
Kühing-Expedition 11300.	Hinstorff in B. 11307.	Rehmigke in R.-R. 11205.	Trübner & G. 11257. 11263.
Kulz 11238.	Hirt'sche Sort. 11221.	Reiser 11260.	Verf. d. Exped. d. Rundschau
Kuster 11266.	Huch in D. 11265.	Post 11222.	11190.
Kutsche 11196. 11202.	Jänecke, Webr., 11309.	Mahle 11280.	Regener 11197. 11204.
Kesbarrat 11298.	Junglaus 11239.	Rente 11242.	Reidmann 11206.
Kessen 11288.	Juta 11218.	Rider 11272.	Reigel, L. D., 11198.
Kier'sche Buchh. 11299.	Kadyowicz 11290—91. 11293.	Salomon 11235.	Reigandt & G. 11278.
Kirchbagen 11226. 11261.	Kirchheim 11220. 11296.	Saemann 11184.	Reinolds & R. 11241.
Kred. d. Allg. dtsch. Arbeiter- Zeitung 11305.	Kittler in V. 11249.	Schlapp 11214.	Reinprecht 11225. 11251.
Kreder 11228.	Kindvorth 11217. 11219.	Schmalzer & B. 11237.	Reiter, G. F., in Erl. 11189.
Kreder 11233.	Knap 11183.	Schmidt in D. 11268.	Reubergmuth 11191.
	Köhler in Vj. 11246.	Schott's Söhne 11185. 11215.	v. Javern 11200.
		Schroll in Hamburg 11279.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.